



Die bessere Lösung
wenn es um Wärmerückgewinnung und
Kaltwasserbereitung geht.

Montageanleitung

nachträglicher Einbau oder Austausch eines

doppelwandigen DK-Sicherheitswärmeaustauschers

Ausgabe: 04-97

Montageanleitung

- 1.) Wasserzufuhr unterbrechen
- 2.) Isolierung demontieren
 - PU-Halbschalen: Profiligummi entfernen, Spannverschlüsse mit 8 mm Inbusschlüssel lösen, Thermometer abziehen und Halbschale nach vorne ziehen.
 - Weichschaumisolierung: Schnürband an der Rückseite des Behälters lösen, Thermometer abziehen, Abdeckhauben abziehen und Weichschaummatte nach vorne entfernen.
- 3.) Speicher entleeren
- 4.) Revisionsflansch DN 200 öffnen, den WRG-Speicher ggf. Reinigen
- 5.A) **nachträglicher Einbau:**
 - Messing-Blindkappen an den freien Nippelpaaren demontieren.
 - Bei Eindichtung mit flüssigen Dichtmittel muß die Kappe auf etwa +90°C erwärmt werden. Hanfeindichtungen können so gelöst werden.
 - Mittelieferte Messing-Klemmringverschraubungen auf dem Nippelpaar mit Flüssigdichtmittel oder mit wenig Hanf und Hochdruckfermit eindichten.
- 5.B) **Austauscher eines Wärmeaustauschers**
 - PE-Steigrohr 1" herausschrauben
 - vorhandene Klemmringverschraubung lösen und den Tauscher durch den Flansch DN 200 herausziehen.
 - Ggf. Klemmringverschraubung austauschen (siehe 5.a)
 - Der Schneidring muß auf jeden Fall gewechselt werden.
- 6.) Wärmeaustauscher durch den Revisionsflansch in den Speicher einbringen und die Anschlußenden durch das Nippelpaar nach außen führen.
Die Anschlußenden des Wärmeaustauschers sind mit einem Siliconschlauch überzogen, der den Behälter vor galvanischen



Die bessere Lösung
wenn es um Wärmerückgewinnung und
Kaltwasserbereitung geht.

Spannungen zusätzlich schützt.

Nach dem Einbau der Wärmeaustauscher ist darauf zu achten, daß die im Speicher liegenden Anschlußenden bis zur Höhe der schwarzen Kunststoffhülle mit den Siliconschlauch abgeschirmt sind.

- 7.) Von außen den Schneidring über das Anschlußrohr schieben und die Überwurfmutter fest ziehen.
- 8.) Das beigefügte Steigrohr auf das PE-Gehäuse des Tauschers aufzuschrauben.
- 9.) Revisionsflansch wieder verschließen (ggf. Dichtung auswechseln) und Wasser auffüllen
- 10.) Speicher auf Undichtigkeiten überprüfen

